

ALTLANDSBERGER STADTMAGAZIN

Altlandsberg, Bruchmühle, Buchholz, Gielsdorf, Wegendorf und Wesendahl

Rückblick zum diesjährigen Vogelscheuchenmarkt

(jk) Der diesjährige Vogelscheuchenmarkt hat unsere Stadt wieder einmal in eine bunte Festmeile verwandelt. Bei herrlichem Spätsommerwetter strömten zahlreiche Besucherinnen und Besucher in die Straßen und auf die offenen Höfe, um die besondere Atmosphäre zu genießen. Neben liebevoll gestalteten Höfen und bunt geschmückten Marktständen mit regionalen Produkten und Kunsthandwerk konnten kulinarische Köstlichkeiten probiert werden. Für jede Altersgruppe bot das kulturelle Programm einen bunten Rahmen. Dank der wundervollen Ideen und das Engagement von Vereinen, Ehrenamtlichen und ortsansässigen Geschäften zur Gestaltung des Festes war der Vogelscheuchenmarkt ein lebendiges Schaufenster bürgerschaftlicher Gemeinschaft.

Zugleich ist sich die Stadtverwaltung der besonderen Herausforderungen bewusst, die die Parkplatzsituation während des Festes mit sich gebracht hat. Ein besonderer Dank gilt den Anwohnerinnen und Anwohnern, die mit viel Verständnis die Beeinträchtigungen während des Festes in Kauf genommen haben.

Ein besonderer Höhepunkt war der Vogelscheuchenvettbewerb. Die Jury hatte auch in diesem Jahr eine schwierige Aufgabe (diesmal waren unterwegs: Frau Schulze-Mühlporfte, Frau Burkhardt, Frau Gesche, Frau Gujjula und Frau Knerr), denn alle Scheuchen zeugten von so viel Kreativität.

Der Kreativ-Sonderpreis ging in diesem Jahr an die "lebende Vogelscheuche" Frau Meinert. Seit vielen Jahren bereichert sie das Stadtbild am Veranstaltungstag auf einzigartige Weise und trägt so maßgeblich zur Tradition des Festes bei.

Die Gewinner des Wettbewerbs waren in diesem Jahr:

- 1. Platz:**
Heimatverein Altlandsberg
- 2. Platz:**
Förderverein Dorfkirche Wegendorf
- 3. Platz:**
Evangelische Kita am Röhsee

Wir freuen uns bereits auf das Stadtfest im kommenden Jahr!



Der diesjährige Sieger des Vogelscheuchenv Wettbewerbs, gebastelt vom Heimatverein Altlandsberg (Fotos: Stadt Altlandsberg)

Seite 2

Informationsveranstaltungen der Bauverwaltung; Aufruf zur zweiten Etappe der Wimpelaktion; Baumpflanzaktion mal anders

Seite 3

Berichte aus den Fraktionen; Eisdiele Altlandsberg feiert 70-jähriges Bestehen; Herbstbasteln

Seite 4

Der Seniorenbeirat berichtet; Ferienprojekte der Grundschule; Neues aus der Stadtbibliothek

Seite 5

Der Förderverein Bibliothek Altlandsberg e. V. lädt ein; Plauderstunde mit Zeitzeugen; Musikalische Zeitreise in der KunstKirche Gielsdorf

Seite 6

Unternehmerstammtisch in Wesendahl; FrischeMarkt; Oktoberfest in Bruchmühle; Sitzungstermine



Die Stadt Altlandsberg lädt ein zur
**Informationsveranstaltung zum
Bebauungsplan
„Wohnen in Friedrichslust Süd“**

am 15.10.2025, 19 Uhr im Gutshaus (Otto-von-Schwerin-Saal)

(Krummenseestraße 1, 15345 Altlandsberg)

Der Bebauungsplan „Wohnen in Friedrichslust Süd“ im Ortsteil Altlandsberg (südlich am Siedlungsbereich Friedrichslust angrenzend) verfolgt das Ziel, die vorhandene Wohnsiedlung „Friedrichslust“ durch Nach- und Umnutzung sowie die Einbeziehung von Außenbereichsflächen zu entwickeln. Es ist eine relativ lockere Ein- und Zweifamilienhausbebauung auf insgesamt ca. 4,7 Hektar geplant.

Die Stadt Altlandsberg lädt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger

herzlich ein, sich bei dieser Veranstaltung über die Planung (2. Entwurf) zu informieren. Die Stadtverwaltung sowie das Planungsbüro stellen an diesem Abend den 2. Entwurf vor. Die Planung soll voraussichtlich Ende des Jahres als Satzung beschlossen werden.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Ihre Bauverwaltung der Stadt Altlandsberg



Die Stadt Altlandsberg lädt ein zu
**drei Informationsveranstaltungen zur
1. Änderung des Sachlichen Teilflächen-
nutzungsplans „Windenergienutzung“**

• **07.10.2025, 19 Uhr im Gartenglück Wegendorf (Alte Schulstr. 1, 15345 Altlandsberg)**

• **08.10.2025, 19 Uhr im Feuerwehrgerätehaus Buchholz (Wesendahler Str. 24, 15345 Altlandsberg)**

• **13.10.2025, 19 Uhr im Bürgerhaus Wesendahl (Am Dorfanger 12, 15345 Altlandsberg)**

Ziel der 1. Änderung ist die Anpassung der Gebiete für Windenergienutzung an die Vorgaben der Regionalplanung (Festlegung von Windvorranggebieten).

Die Planung ist bis zum 17.10.2025 auf der Webseite www.altlandsberg.de (→ Wirtschaft & Stadtentwicklung

→ Öffentliche Bekanntmachungen) und im Rathaus der Stadt Altlandsberg, Zimmer 26 (dienstags 9-12 Uhr, 13-18 Uhr, donnerstags 9-12, 13-15 Uhr sowie nach Vereinbarung) einsehbar.

Die Stadtverwaltung, der Projektträger und das beauftragte Planungsbüro stellen die Planung sowie mögliche Beteiligungskonzepte vor.

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, sich bei diesen Veranstaltungen über den aktuellen Stand zu informieren. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Ihre Bauverwaltung der Stadt Altlandsberg

Aufruf zur zweiten Etappe der Wimpelaktion

Altlandsberg ist bunter geworden - Dank der sagenhaften 1330 selbstgestalteten Wimpel, die bis zum ersten Schlossparkfest von kleinen und großen Künstlerinnen und Künstlern geschaffen, liebevoll gestaltet und an markanten Punkten der Stadt aufgehängt wurden. Altlandsberg strahlt in fröhlichen Farben - ein Zeichen des Miteinanders und der Kreativität unserer Bürgerschaft.

Nun soll es aber weitergehen. Auch beim nächsten Schlossparkfest wollen wir gemeinsam Farbe bekennen. Die Fördergesellschaft Schlossgut Altlandsberg e.V. ruft alle Altlandsberger Bürger in den Ortsteilen und in der Stadt dazu auf, erneut kreativ zu werden!

Während draußen der Herbst und Winter Einzug halten, nimmt Schere, Nadel und

Stift. Lasst eurer Fantasie freien Lauf - jeder Wimpel zählt und trägt dazu bei, unsere Stadt lebendig und einzigartig zu gestalten.

Mitmachen können ALLE, werdet Teil eines kunterbunten Gemeinschaftswerkes, das im nächsten Frühjahr wieder die Straßen und Plätze schmücken wird.

Lasst uns gemeinsam diese warme, kreative und verbindende Botschaft in den Winter tragen. Jede Idee, jeder Wimpel bringt uns ein Stück näher zusammen. Altlandsberg ist eure Leinwand! Die Wimpelbotschafterinnen in den Ortsteilen freuen sich über die Entgegennahme eurer bunten Wimpel und stehen jedem mit Rat und Tat zur Seite.

Fördergesellschaft Schlossgut Altlandsberg e.V.

Baumpflanzaktion mal anders

Die Freiwillige Feuerwehr Schwarze Pumpe nominierte die Freiwillige Feuerwehr Buchholz am 21. Juli 2025 zur „Baumpflanz-Challenge“. Die Herausforderung ist: In sieben Tagen einen neuen Baum zu pflanzen.

Dass es eine Buche werden wird, war schnell klar. Passender kann es für Buchholz nicht sein. Nach einer kurzen Begehung wurde der richtige Standort gewählt und der Baum gekauft.

Vier Tage später war es soweit. Am 25. Juli 2025 pflanzte die Jugendfeuerwehr Buchholz mit Spaß, tatkräftiger Unterstützung der aktiven Kameraden und im Beisein vieler Buchholzer eine Rotbuche. Der Dorfplatz ist nun noch schöner geworden. Ein Schild an der Rotbuche weist auf die Aktion hin, designt von der ortsansässigen Firma Aqua Cut.

Vielen Dank allen Beteiligten!

Die Buchholzer Feuerwehr hat für diese Challenge wiederum die Feuerwehren Wegendorf, Altlandsberg und Ahrensfelde nominiert.

Der Ortsbeirat Buchholz



Eine neue Buche für Buchholz (Foto: privat)

Nächste Ausgabe

Die nächste Ausgabe des *Altlandsberger Stadtmagazins* erscheint am **29.10.2025**.

Gerne können Sie uns Ihre Textvorschläge zukommen lassen.

Der Einsendeschluss ist der **10.10.2025**.

Redaktionsschluss ist am **15.10.2025**.



BERICHTE AUS DEN FRAKTIONEN

Fraktion AfD

Politik mit Augenmaß – was uns als AfD Fraktion in Altlandsberg wichtig ist

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

im Sommer legt man gerne mal die Füße hoch, doch in der Kommunalpolitik bleibt vieles in Bewegung. Wir möchten diese Gelegenheit nutzen, um Ihnen einen Einblick in unser Verständnis von Verantwortung, Bodenständigkeit und Heimatverbundenheit zu geben.

Als AfD Fraktion stehen wir für sachliche und bürgernahe Politik. Uns geht es um die Themen, die hier vor Ort wirklich zählen. Dazu gehören der Zustand unserer Schulen, sichere und gepflegte Straßen, ein funktionierendes Miteinander in den Ortsteilen und der bewusste Erhalt unserer Natur.

Altlandsberg lebt von seinen Feldern, Wäldern und Wiesen. Unsere Landschaft ist Lebensraum für Wildtiere, Insekten und Vögel, aber auch Rückzugsort für Menschen. Sie zu bewahren ist für uns ein zentrales Anliegen. Neue Wohnsiedlungen, überdimensionierte Bauprojekte oder massive Flächenversiegelung sehen wir daher kritisch. Eine gesunde Balance zwischen Entwicklung und Bewahrung ist aus unserer Sicht notwendig.

Auch bei geplanten Solaranlagen auf landwirtschaftlich genutzten Flächen wollen wir genau hinschauen. Entscheidungen zur Stadtentwicklung betreffen uns alle. Deshalb setzen wir uns für mehr Bürgerbeteiligung und frühzeitige Transparenz ein. Nur so kann Vertrauen entstehen und echte Mitgestaltung gelingen.

Wir sagen Ja zu sinnvollen Maßnahmen, aber auch Nein, wenn es nötig ist. Dabei sind wir offen für Gespräche mit allen Fraktionen, Parteien und Wählergruppen. Denn gute Politik beginnt mit dem Zuhören und lebt vom Dialog mit Ihnen.

Ihre AfD Fraktion Altlandsberg

Fraktion BSL/BfA

Liebe Altlandsbergerinnen und Altlandsberger,

wir möchten uns heute einfach mal von Herzen bei allen bedanken, die sich ehrenamtlich in unserer Stadt und in den Ortsteilen engagieren. Ohne Sie wäre Altlandsberg nicht so vielfältig, bunt und lebendig, wie wir es heute erleben dürfen.

Ehrenamt – das sind nicht nur die Feuerwehr, Sportvereine oder kulturelle Gruppen, die man sofort vor Augen hat. Es sind auch die vielen, die im Hintergrund wirken: die Ortsfeste organisieren, sich in Kita und Schule einbringen oder die Nachbarschaft unterstützen. Oft ganz still und leise – und doch unverzichtbar.

In den letzten Wochen konnte man bei den vielen Festen, Jubiläen und Veranstaltungen sehen, wie stark unser Zusammenhalt ist – ob in Altlandsberg, Wegendorf, Buchholz, Gielsdorf, Wesendahl, Bruchmühle oder Wilkendorf. Dafür sagen wir ein ganz großes Dankeschön.

Uns ist wichtig: Auch viele unserer Fraktionsmitglieder sind selbst in Vereinen aktiv. Sie sind dort nicht nur Teil des Teams, sondern stehen Ihnen auch als Ansprechpartner zur Seite.

Und vielleicht hat ja die eine oder der andere beim Lesen gedacht: „Eigentlich könnte ich auch ein bisschen mit anpacken.“ Genau dazu möchten wir ermutigen. Sprechen Sie Vereine und Institutionen einfach an – jede helfende Hand wird gebraucht, und gemeinsam können wir noch mehr bewegen.

Vivien Schmidt, Fraktion BSL/BfA

Eisdiele Altlandsberg feiert 70-jähriges Bestehen

(rh) „Komm, wir gehen zu Tille“ - dieser Satz gehört seit über 70 Jahren zu Altlandsberg. Gemeint ist die Eisdiele in der Berliner Allee. Die Bezeichnung geht auf den früheren Besitzer, Heinz Tilenius, zurück, der bereits in den fünfziger Jahren Milcheis herstellte. In den achtziger Jahren erfüllte sich Peter Chladek den Traum von der Selbstständigkeit und übernahm mit seiner Frau das kleine Lokal. Der Vorbesitzer behielt sich ein Wohnrecht in der oberen Etage vor und konnte so miterleben, wie die Tradition seiner Eisdiele fortgeführt wurde.

Peter Chladek übernahm die Rezepte und ließ sich in die Kunst des Eismachens einarbeiten. In der DDR kamen Versorgungsengpässe häufig vor, sodass er sogar bis zur Ostseeküste fahren musste, um Waffeln zu besorgen. Schon damals war

das Eis in Altlandsberg sehr beliebt, vor allem wegen seiner sahnigen Konsistenz. Im Winter betrieben die Chladeks das Lokal als Café, da es zu DDR-Zeiten nicht möglich war, ein halbes Jahr zu pausieren. Nach der Wende brach die Kundschaft zunächst ein, kehrte aber bald zurück.

Im Jahr 2009 übernahmen Tochter und Schwiegersohn die Eisdiele und führen die Tradition bis heute erfolgreich fort. Die Eisdiele ist inzwischen ein Markenzeichen Altlandsbergs, bekannt von der Oder bis an die Havel. Immer noch wird das Eis täglich frisch hergestellt und durch hausgemachten Kuchen und Torten ergänzt. Da das Eis so beliebt ist, lassen sich die Kunden auch von langen Schlangen nicht abhalten. Bei großem Andrang hilft ein zusätzlicher mobiler Tresen. Seit 30 Jahren gehören Sibylle Hainke und Birgit Falkenthal fest zum Team. Für viele Gäste sind sie „die Gesichter der Eisdiele“. Eine Tradition hat sich jedoch verändert: Früher kostete die Kugel 10 Pfennige, heute 1 Euro (nach damaligen Umrechnungskurs wären das 8 Ostmark). Doch das Taschengeld ist zum Glück inzwischen gestiegen.

Die Redaktion des Stadtmagazins wünscht dem Team weiterhin viel Erfolg und zufriedene Kunden.

Die heutigen Betreiber der Eisdiele Frau Chladek-Cordes (li.) und Herr Cordes (re.) mit ihrem Team (Foto: privat)



Herbstbasteln

Am 12.10.2025 im Heimatverein.

Ab 15:00 bis 17:00 Uhr wollen wir Dekoration für die Herbstzeit basteln.

Ort: Heimatverein, Berliner Straße 1

Preis: pro Artikel 5,00 €.

Bitte meldet euch bis zum 06.10.2025 an, damit wir genügend Material zur Verfügung haben. Tel. 033438/151572 oder E-Mail: kontakt@heimatverein-altlandsberg.de



Herbstbasteln im Heimatverein

(Foto: privat)

Der Seniorenbeirat berichtet

Die Legislaturperiode geht zu Ende. Der Seniorenbeirat hat in den vergangenen fünf Jahren viel erreicht. Es wurden viele persönliche Beratungen zu unterschiedlichen Problemen durchgeführt. Insbesondere zu Problemen der Pflege. In Altlandsberg sind ca. 27 % der Bevölkerung älter als 65 Jahre. Ein großes Problem ist die teilweise Einsamkeit der Senioren. Bitte kommen Sie zu den Veranstaltungen des Seniorenbeirates oder sprechen Sie uns an. Manchmal hilft schon ein kleines Gespräch.

Stolz ist der Seniorenbeirat auf die Zusammenarbeit mit den einzelnen Vereinen der Stadt Altlandsberg. Daraus ist der „Tag der Vereine“ entstanden. In diesem Jahr wurde der „Tag der Vereine“ zum dritten Mal veranstaltet. Wir wünschen uns, dass diese Tradition vom neuen Seniorenbeirat weitergeführt wird. Wir haben Buchlesungen mit dem Förderverein der Bibliothek durchgeführt.

Es wurden in jedem Jahr anlässlich der Brandenburger Seniorenwoche Sommerfeste für alle Senioren aus allen Ortsteilen durchgeführt. Wir hatten 2023 und 2024 ein Herbstfest für die Senioren in Bruchmühle.

Es ist eine tolle Zusammenarbeit mit der Schule entstanden. Die gegenseitige Hilfe ist bemerkenswert.

Seit sechs Jahren haben wir in Altlandsberg Sturzpräventionsgruppen. Die Organisation läuft über den Seniorenbeirat. Mittlerweile gibt es in allen Ortsteilen eine Sturzpräventionsgruppe. Unterstützt wird diese Aktivität durch den Kreis MOL und dem Kreissportbund. In zwei Ortsteilen Wesendahl und Bruchmühle wurde den Senioren eine Verkehrsschulung von der Verkehrswacht angeboten. Im Ortsteil Wegendorf findet diese Veranstaltung im November statt. Bei Bedarf kann der neue Seniorenbeirat diese Veranstaltungsreihe fortführen.

Die Seniorenbeiratsmitglieder organisieren auch in den einzelnen Ortsteilen viele Veranstaltungen für Senioren. Anlaufstellen sind dafür die einzelnen Bürgerhäuser.

Der Seniorenbeirat hatte immer Unterstützung der Verwaltung. Für die gute Zusammenarbeit bedankt sich der Seniorenbeirat bei Frau Zöller und dem Bürgermeister Michael Töpfer.

Wir wünschen dem neuen Seniorenbeirat der Stadt Altlandsberg alles Gute und viel Schaffenskraft, auch für neue Projekte.

Liebe Senioren der Stadt Altlandsberg, nun verabschiedet sich der alte Seniorenbeirat von Ihnen.

Bleiben Sie bitte alle gesund und freuen sich auf neue Veranstaltungen.

*Regina Dossow
Vorsitzende Seniorenbeirat
der Stadt Altlandsberg.*

„One world – one future“

Das war das Thema eines sehr erlebnis- und lehrreichen Ferienprojektes mit 15 Grundschulern der Grundschule Altlandsberg und 7 weiteren Schülern aus Müncheberg und Umgebung. Organisiert wurde dieses Projekt durch die Schulsozialarbeit, in Zusammenarbeit mit der Naturpädagogin Verena Reichel und dem Sozialpädagogen Philipp Jünemann vom Kreis Kinder- und Jugendring Märkisch Oderland e. V.. Gemeinsam wurden die Flora und Fauna der Natur in Altlandsberg, in Trebnitz und in der Märkischen Schweiz kennengelernt, wobei das Thema Naturschutz und Umwelt im Vordergrund stand. Hierbei wurde die Gruppe in Altlandsberg durch die Fachfrauen vom NABU, Frau Hecht und Frau Wildenhayn, fachkundig begleitet. Ein Dankeschön an diese beiden Frauen, denn es wurde viel Wissenswertes vermittelt und sogar eine Gottesanbeterin gefunden. Bei ausgedehnten Wanderungen, Kräutersammlungen, gemeinsames Kochen, Feuer entzünden und beim fröhlichen Baden in Buckow wurde



dieses Projekt zu einem besonderen Erlebnis. Auch der Spaß kam nicht zu kurz. Sehr schön war der Aufenthalt beim Ortsförderverein in Wegendorf, wo gemeinsam im Ofen Pizzen gebacken wurden und jeder mit Unterstützung der Bäckerei Tannfeld sein eigenes kleines Brot backen durfte. Als Höhepunkt wurde die Gruppe herzlich von der Jugendfeuerwehr Wegendorf begrüßt. Hier lernten die Teilnehmer viel über die Brandbekämpfung kennen, durften ein Feuerwehrauto besteigen, unter fachlicher Anleitung die Schutzausrüstung der Feuerwehrleute anziehen und sogar selbst mit Unterstützung einen Löschversuch wagen. Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Unterstützern, die dieses Projekt möglich machten, beim Kreis Kinder- und Jugendring MOL e. V., bei Herrn Karbe, dem Ortsförderverein Wegendorf und bei Herrn Götze und seiner Crew von der Jugendfeuerwehr Wegendorf, bei Herrn Tannfeld der Bäckerei Wegendorf und wir bedanken uns ganz herzlich bei Frau Probst und Frau Gebien, die uns aktiv bei der Betreuung der Teilnehmer*innen unterstützt haben.

*Anita Kern
Schulsozialpädagogin*

Gemeinsame Erlebnisse in den Ferien (Fotos: A. Kern)



Neues aus der Stadtbibliothek

Unsere Stadtbibliothek Altlandsberg, im Gutshaus Krummenseestr. 1, feierte in diesem Jahr ihr 20-jähriges Jubiläum. Vieles hat sich in diesen Jahren verändert, so auch in diesem Jahr. Seit Anfang des Jahres werden die Leser zu den unveränderten Öffnungszeiten von Herrn Felsch begrüßt und fachmännisch bei der Suche nach ihrem Lieblingsbuch unterstützt. So konnten bereits 41 neue Leser gewonnen werden. Die Bibliothek erweitert jährlich den Buchbestand mit Neuerscheinungen und bietet gut erhaltene Bücher und Medien für eine Spende auf den Stadtfesten an. Seit Kurzem führt sie jeden 2. und 4. Dienstag im Monat von 15:00 – 17:00 Uhr in ihren Räumen einen Buchbasar durch, wo Sie gern in dem Fundus der ausrangierten Bücher stöbern können. Die Einnahmen und Spenden werden für den Neuerwerb des Buchbestandes verwendet. Um noch besser werden zu können, wurde eine Leserumfrage gestartet mit schon vielen interessanten Anregungen und Ideen. Beteiligen Sie sich zahlreich, um gegebenenfalls Veränderungen nach den Ansprüchen der Leser vornehmen zu können. Stolz können wir berichten, dass wir bereits von Hanna große Unterstützung vor den Sommerferien erhielten. Sie absolvierte hier ihr Schülerpraktikum und bestand nicht nur mit Bravour, sondern brachte sich aktiv bei der Umgestaltung der Lese- und Ausleihräume ein. In einer kurzen eigenen Einschätzung gab Hanna selbst noch einmal eine positive Resonanz ihres Einsatzes ab, den Sie gern auf der Internetseite der Bibliothek unter „Mein Praktikum“ nachlesen können. Die Stadtbibliothek Altlandsberg freut sich auf Ihren Besuch und bedankt sich bei allen Leserinnen und Lesern für die aktive Mithilfe an der Gestaltung unserer Einrichtung. Weitere aktuelle Nachrichten finden Sie unter www.bibliothek.altlandsberg.de.

Ihre Stadtbibliothek



Der Förderverein Bibliothek Altlandsberg e. V. lädt ein

Der Förderverein konnte für den Oktober 2025 Künstler für ein Folkkonzert und für einen literarisch-musikalischen Abend gewinnen. Am **11. Oktober 2025** gibt das dänische FrauenFolkTrio **VESSELIL** um 19:00 Uhr ein Konzert in der Schlosskirche Altlandsberg. Die jungen Künstlerinnen beeindruckten im Zusammenspiel von Violine, Bratsche, Cello und Gesang mit einer außergewöhnlichen Ausstrahlung und absoluten Hingabe zur Musik, verbunden mit gefühlvollen Arrangements, ein breitgefächertes Publikum sowohl in Dänemark als auch in Deutschland. Ihr Repertoire besticht durch eine kammermusikalische Herangehensweise und besteht aus einer vielseitigen und eleganten Mischung aus alten norwegischen Volksliedern, Tanzmusik sowie Elementen der Improvisation. Es erwartet Sie ein unvergessliches Musikerlebnis in der besonderen Kulisse unserer Schlosskirche. Tickets sind für 26,00 € über www.reservix.de oder in der Stadt- und Touristeninformation (an der Abendkasse 28,00 €) erhältlich.

Mit Freude kann der Förderverein nun einen neuen Termin für die im April 2025 abgesagte Veranstaltung mit dem Kalliope-Team ankündigen. Am **31. Oktober 2025** um 18:30 Uhr möchte Sie das Berliner Künstlertrio in

der Stadtkirche Altlandsberg mit einer literarisch-musikalischen Hommage in die Zeit der Brüder Grimm entführen.

Es waren einmal...zwei unzertrennliche Brüder JACOB & WILHELM GRIMM

Bis heute gehören die Stunden mit den Kinder- und Hausmärchen der Gebrüder Grimm zu den schönsten Kindheitserinnerungen überall dort, wo Bücher zu Hause sind. Aber Jacob und Wilhelm Grimm waren weitaus mehr als die „Märchenbrüder“. Auch mit ihrem Mammutwerk, dem Deutschen Wörterbuch, haben sie unschätzbare Verdienste um die deutsche Sprache erworben.

Das Berliner Kalliope-Team mit Gisela M. Gulu (Programm & Moderation), dem Schauspieler Lusako Karonga (Wort & Gesang) und Timur Enikeev (Klavier) lässt diese Lebensgeschichte einfühlsam und spannend lebendig werden.

Im Anschluss bieten Ihnen das Altlandsberger Antiquariat und die Bibliothek einige ältere Ausgaben von Grimms Märchen zum Erwerb an. Der Eintritt ist frei, über eine Spenden am Ende der Veranstaltung würde sich der Förderverein sehr freuen.

*Der Vorstand
Förderverein der Bibliothek*



Plauderstunde mit Zeitzeugen

Die Vorbereitungen für die Chronik, zur 800 Jahr-Feier Altlandsberg im Jahr 2030, laufen bei uns auf Hochtouren. Danke für die vielen Hinweise und Episoden von unseren Mitbürgern, die wir schon erhalten haben. Damit die Chronik auch ein voller Erfolg wird, hoffen wir auf weitere Zusammenarbeit mit unseren Bürgern. Gerne würden wir mit Ihnen bei Kaffee und Kuchen ins Gespräch kommen, insbesondere über die Zeit von 1970 bis 1989.

Sollten Sie noch Geschichten aus den Zeiten davor oder danach haben, nehmen wir diese selbstverständlich auch mit auf.

Wann: 19.10.2025

Uhrzeit: 15:00 Uhr

Ort: Heimatverein Altlandsberg,
Berliner Str. 1

Um Anmeldung wird gebeten unter
Tel. 033438/151572

oder E-Mail:

Kontakt@heimatverein-altlandsberg.de

*Brigitte Hildenbrand
Heimatverein*

Musikalische Zeitreise „650 Jahre Gielsdorf“ in der KunstKirche Gielsdorf

Am Freitag, 08. August 2025 wurde in der KunstKirche Gielsdorf mit einer musikalischen Zeitreise durch die letzten sechs Jahrhunderte von Gielsdorf mit dem Chor „Fideles“ und den Einwohnern des Ortsteiles und ihren Gästen unter Federführung des Fördervereins Kirchen Gielsdorf und Wilkendorf e. V. gefeiert.

Chorleiterin Dorothea Eckert hatte zu diesem Anlass mit dem Chor „Fideles“ ein eigens für diesen Anlass einstudiertes Programm gestaltet. Die dargebotenen musikalischen Gesangsstücke brachten anschaulich die vergangenen Jahrhunderte in Gielsdorf zum Ausdruck.

Dorothea Eckert hat mit umrahmenden Textpassagen die Veranstaltung moderiert. Dadurch ergab sich eine sehr ansprechende und inhaltlich das Publikum berührende mitreißende Veranstaltung.

Durch den Ortsförderverein Gielsdorf, Wilkendorf und Eichenbrandt e. V. unter der Regie von Benita Kürschner und Guido Kurras wurden auf der Empore der Kirche anschaulich auf Aufstellern

die Geschichte von Gielsdorf über die sechs Jahrhunderte dargeboten. Vor und nach der Veranstaltung konnten diese von den Besuchern in Augenschein genommen werden.



*Chorkonzert in der KunstKirche Gielsdorf
(Foto: H.-P. Staps)*

In der KunstKirche wurde zeitgleich eine Bilderausstellung der Hobby-Künstlerin Andrea Rosenberg aus Rehfelden gezeigt. Im Kirchenschiff wurden ihre Blumenbilder und auf der Empore Landschaftsansichten platziert.

Ursula Eckert gab einen Einblick in das Wirken des Predigers Schulze, der in der Dorfkirche seine Wirkungsstätte hatte. Unter den Namen „Zopfschulze“ erlangte er eine gewisse Berühmtheit.

Ein weiterer Höhepunkt war der Vortrag von Renate Schiemann. Sie hat eine Hommage an Gielsdorf gedichtet und dargeboten.

Während der Veranstaltung hatten die Familien Kurras und Kleine-Erkamp alle Hände voll zu tun, um für die Besucher der Veranstaltung leckere Bratwürste und Fleisch zu grillen.

Alle Beteiligten ließen es sich nach der Veranstaltung schmecken. Bei leckeren Essen und Getränken fand die Veranstaltung einen würdigen Ausklang.

*Text: Hans-Peter Staps
Gielsdorf*

Einladung zum Unternehmerstammtisch - Unternehmer im Austausch

Der Ortsbeirat Wesendahl, vertreten durch Michael Krüger, möchte zum dritten Wesendahler Unternehmerstammtisch der ortsansässigen Unternehmer einladen.

Wir möchten uns mit den neuen Herausforderungen der politischen und damit auch wirtschaftlichen Situation auseinandersetzen. Wie kann gerade im kommunalen Bereich eine Zusammenarbeit der Unternehmen aller Branchen und Industriezweige zum Nutzen aller gestaltet werden? Lasst uns beraten, diskutieren und vielleicht Pläne schmieden. Willkommen sind die Unternehmer unserer Ortsteile, die

Lust auf einen Austausch von Erfahrungen rund um ihre Unternehmen haben, neue Beziehungen knüpfen oder alte wiederbeleben wollen. Es soll aber auf jeden Fall eine gemütliche Runde werden, um mit den örtlichen Unternehmernachbarn den Arbeitstag bei einem Snack und Getränk und reger Diskussion ausklingen zu lassen. Der Stammtisch ist für Montag, **27.10.2025 um 19 Uhr** geplant. Wenn es der Terminkalender hergibt, findet der Stammtisch im Feuerwehrgerätehaus in Buchholz statt. Zum Gelingen gehört eine rege Teilnahme.

Um die Vorbereitung des Treffens zu

erleichtern, bitten wir um eine kurze Information mit Kontaktdaten bis zum 03.10.2025, gern per Telefon 0171/3728654 oder E-Mail an mk@ingberatung.com. Wir werden Ihnen den Veranstaltungstermin und -ort bestätigen. Der Unternehmerstammtisch soll unter dem Motto „Wesendahler Unternehmerstammtisch“ möglichst in allen Ortsteilen aber auch immer wieder gerne in Wesendahl zu Gast sein. So wird dieses Format vielleicht zu einer wertvollen Tradition zum Vorteil unserer ortsansässigen Unternehmen.

Michael Krüger
für den Ortsbeirat Wesendahl

„Die Kraft der Farben“

Der Maler **Stefan Völker** stellt aus



Eröffnung der Ausstellung am
17. Oktober 2025 um 20:00 Uhr

Begrüßung: Sabine Wiedemann

Musikalische Begleitung: Michael Türpe

Freitag

„3 nach 8“

**Bürger- und Kreativhaus
Bruchmühle**

Telefon: 033439 - 579960

Email: buergerhaus@bruchmuehle.de

15345 Altlandsberg/OT Bruchmühle • Landsberger Straße 20

Anlässlich **120 Jahre**
Feuerwehr Bruchmühle



Oktoberfest

Sa. 4.10.25

19.00 Uhr: Einlass

19.30 Uhr: Bierfissanstich

ab 20.00 Uhr:

**Band ROSTFREI
& DJ ELKE Peper**

Der Kartenvorverkauf beginnt
am **8.9.2025 im Bürgerhaus:**

Erwachsene 20 € Kinder (bis 12 J.) frei
(inklusive Teillienke) Kinder (13 J.) 10 €

**5.10.25
11 Uhr**

**FRÜHSCHOPPEN
mit Eisbeinessen**

Veranstaltung im Bürgerhaus

im beheizten Partyzelt an der Feuerwehr

Sitzungstermine der politischen Gremien

Die **Sitzung des Hauptausschusses** findet am Mittwoch, 01.10.2025 um 19 Uhr im Gutshaus, Krummenseestr. 1, statt.

Die nächste Sitzung der **Stadtverordnetenversammlung** findet am Donnerstag, 16.10.2025 um 19 Uhr in der Schlosskirche, Kirchplatz 2, statt

Änderungen vorbehalten. Weitere Informationen im Bürgerinformationssystem unter www.altlandsberg.de.





VERANSTALTUNGEN

OKTOBER 2025

Ortsteil Altlandsberg

04.10. 16:00	Jugend-Kammermusik Berlin Brandenburg (JuJaBB), Schlosskirche
10.10. 19:00	Jazzclub Altlandsberg: Delayia - Lost but Found, Schlosskirche
11.10. 15:00	Textilworkshop mit Birgit Paschke "Sashiko", Gutshaus
11.10. 19:00	Kammerfolk aus Dänemark: Vesselil, Schlosskirche
12.10. 15:00	Herbstbasteln (Anmeldung erbeten), Heimatverein, Berliner Str. 1
15.10. 15:00	Neues vom Schlossgut: Die Fördergesellschaft lädt ein, Treffpunkt an der Stadtinfo
17.10. 20:00	Nachtwächter-Rundgang, Treffpunkt an der Stadtinfo
18.10. 15:00	Kreativ-Workshop mit Ulrich Handke, Gutshaus
19.10. 15:00	Gespräch mit Zeitzeugen für die Chronik im Heimatverein, Berliner Str. 1
19.10. 16:00	Mozarts letzte Sinfonie, Schlosskirche
24.10. 20:00	Nachtwächter-Rundgang, Treffpunkt an der Stadtinfo
25.10. 09:00 - 15:00	Altlandsberger Frischemarkt auf dem Domänenhof
25.10. 14:00	Schlossgutführung, Treffpunkt an der Stadtinfo
25.10. 15:00	Pasta-Workshop: Einfach handgemacht, Orangerie
25.10. 16:00	Come together - Beatles mit Hörner-Quartett, Stadtkirche (ab 15 Uhr: Kaffee & Kuchen)
26.10. 16:00	Klassischer Sonntag: Liebestod und Todesliebe - Arien und Concerti des italienischen Barock, Schlosskirche
30.10. 19:00	Ein Abend über das Böse mit Joe Bausch, Schlosskirche (Ausverkauft)
31.10. 20:00	Halloweenparty mit Elke (ab 18 J.), Schlosskirche

Schlossgut Altlandsberg, Krummenseestraße 1, T.: 033438/151150; info@schlossgut-altlandsberg.de, Öffnungszeiten Stadtinformation und Shop: Mo-Fr 10-17 Uhr; Sa/So 11-16 Uhr · **Bibliothek im Gutshaus**, Krummenseestraße 1, T.: 033438/166630; Öffnungszeiten: Mo 14-18 Uhr; Di 13-16 Uhr; Do 14-19 Uhr · **United Dancing Angels**, Tanztraining im alten FFW-Gebäude; Am Markt 4 · **Verein Helfen - Hilft e. V.**, Tel: 60942, Funk Hr. Wagner: 0174/ 4165245, Vereinsräume Berliner Straße 4 · **MTV 1860 Altlandsberg e. V. & MTV Abteilung Nachwuchsfußball**, Poststr. 9, www.mtv1860.de; Abteilung Handball/Abt. Fußball: Ronny Völker T: 0171/3292361 · **Kultur und Modellbau Altlandsberg e. V.**, Modellbau mittwochs 16-18 Uhr, Treffen „Cafe-Club“ einmal im Monat, dienstags 15-19 Uhr, Rückfragen unter 0151/56360546 · **Hand in Hand Altlandsberg e. V.**, Poststr. 11, Tel.: 033438/389624, info@handinhand-altlandsberg.de · **Heimatverein Altlandsberg e.V.**, Berliner Str. 1, T.: 033438/151572, Öffnungszeiten: Sa 14-17 Uhr oder nach Vereinbarung

Ortsteil Bruchmühle www.bruchmuehle.de

04.10. 11:00-16:00	Tag der Offenen Tür anL 120 Jahre Feuerwehr Bruchmühle
04.10. 20:00	Oktoberfest am Bürgerhaus (Einlass 19 Uhr, Eintritt 20 €)
05.10. 11:00	Frühshoppen mit Eisbeissen (nur mit Vorbestellung)
07.10. 14:00	Geburtstagsrunde der Senioren
17.10. 20:00	Freitag 3nach8: Vernissage "Die Kraft der Farben", Bürger- und Kreativhaus
18.10. 09:00	AG Radler: Abschlusstour ca. 30 km (Start & Ziel Bürger- und Kreativhaus)
18.10. 11:00	AG Holzbackofen: Backen Sie Ihren Teig ab! (Anm. bis 13.10. bei Hr. Schubert)
18.10. 14:00	AG Kreativ (Bitte Plakate beachten!)
19.10. 14:00	AG Chronik - Heimatstube "10 Jahre Rückblick"

21.10. 16:30	RABATZ Puppentheater "Der Froschkönig"
25.10. 15:00	Ostbrandenburgliga - Fußballderby SG 47 Bruchmühle vs. MTV 1860 Altlandsberg
28.10. 18:30	AG Dienstmaler
29.10. 14:00	Kirchenkreis mit Pfarrer Menard
31.10. 17:00	Halloween im Sportlerheim Bruchmühle (Bitte Plakate beachten!)

Alle AGs & Kurse wie bekannt. Jugendtreff: täglich (außer dienstags) von 14-18 Uhr
www.bruchmuehle.de · **Bürger- u. Kreativhaus „Zur alten Mühle“**, Landsberger Str. 20, 15345 Altlandsberg/OT Bruchmühle; **Jugend- u. Kulturverein Bruchmühle e. V.**, Termine u. Anmeldungen: Di u. Do 15-18 Uhr bei Frau Schultz, Tel.: 033439 579960 oder über buergerhaus@bruchmuehle.de

Ortsteil Buchholz

12.10. 16:00	Konzert: The Rob Ryan Roadshow
24.10. 20:00	Konzert: Jax Hollow & Band
Buchholz-Saloon – Tel.: 033438/729988, www.the-buchholz-saloon.de, Tickets unter www.saloon-tickets.de	

Ortsteil Wegendorf

07.10. 14:30	Kaffeetafel im Küsterhaus
16.10. 12:00	Bowling in Hoppegarten
17.10. 18:00	Skatfreunde Wegendorf, Küsterhaus
18.10. 12:00	Backtag

Ortsteil Wesendahl; www.verein-kultur-sport-wesendahl.de

jeden Mittwoch 15:00	Sport-AG, Bürgerhaus
jeden Donnerstag 18:00	Ahora-Sport, Bürgerhaus
07./10./14./17./21./24. 09:30	Seniorenport, Bürgerhaus
07.10. 15:00	Kreativclub, Bürgerhaus
13./20./27.10. 17:30	Zumba, Bürgerhaus (Unkosten 8 €)
20./27.10. 18:15	Yoga, Bürgerhaus (Unkosten 8 €)
27.10. 19:00	Unternehmerstammtisch

Kirchliche Veranstaltungen

Evangelische Kirchengemeinde Altlandsberg, Pfarrhaus, Berliner Str. 16, Tel.: 033438 60210; www.ev-kirche-altlandsberg.de

jeden Donnerstag 18:00	Chorprobe
19.10. 10:00	Abendmahlsgottesdienst
12./26.10. 10:00	Predigtgottesdienst
31.10. 10:00	Fest-Gottesdienst zum Reformationstag, St. Marien Strausberg

Evangelische Kirchengemeinde Buchholz

19.10. 09:00	Predigtgottesdienst zum Erntedankfest
----------------	---------------------------------------

Evangelische Kirchengemeinde Gielsdorf

jeden Freitag 16:00-17:30	Chorprobe, Winterkirche
05.10. 10:30	Chorkonzert Jubiläumsfeier 30 Jahre Chor "fidelis"

Katholische Kirchengemeinde Altlandsberg St. Maria v. Lourdes

12.10. 16:00	Heilige Messe (2-sprachig: Deutsch/ Polnisch)
----------------	---



HörPartner DEIN HÖRGERÄT

NULLTARIF
machen andere.
Wir machen
HANDWERK.

- MASSGEFERTIGTE OTOPLASTIK für perfekten Sitz
- Anpassung vom **HÖRAKUSTIK-SPEZIALISTEN**
- Begleitung & Nachjustierung – **SO LANGE SIE MÖCHTEN**

HörPartner GmbH
Hauptstr. 6-8 • 15366 NEUENHAGEN
033 42 / 42 27 27
Prötzele Ch. 1 • 15344 STRAUSBERG
033 41 / 39 05 31
www.hoerpartner.de/philips2025

Mobil, smart,
stark: Die Philips
Hörgeräte mit
Akku.

bis 30.11.2025

PHILIPS

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst – Telefonnummer: 116 117

Kinderarztpraxis Petershagen:

Dr. med. Kerstin Kowalzik

Wilhelm-Pieck-Str. 157 - 159,

15370 - Petershagen

Tel.: (033439) 59280,

E-Mail: info@kinderarztpraxis-petershagen.de

Praxisanschrift in Hoppegarten:

Dr. med. Lorenz Bayer

Lindenallee 9/ Haus 5,

15366 Hoppegarten,

Tel.: 03342/ 7976

Praxisanschrift in Neuenhagen:

Andrea Meine

Hauptstraße 1,

15366 Neuenhagen,

Tel.: 03342/ 4248333, E-Mail:

info@meinekinderarztpraxis.de

ARCUM BESTATTUNGEN

Der Abschied...
so individuell wie das Leben selbst.

Inhaberin Cornelia Schulz
Falladaweg 31 | 15345 Altlandsberg
Telefon: 033438/169 265 | TAG und NACHT
www.arcum-bestattungen.de
Auf Wunsch Hausbesuch

BESTATTUNGEN
Otto Schmidt gegr. 1890
Inh. Wulf Klünder seit 1989
Am Markt 6 • 15345 Altlandsberg

Seit
135 Jahren
vor Ort!

Telefon / 24 Stunden:
033438 / 602 57

E-Mail: Schmidt-Altlandsberg@t-online.de
www.wulf-kluender-bestattung.de

BÜROGEMEINSCHAFT

Jörg Tomek
RECHTSANWALT
auch Fachanwalt für Erbrecht
Erbrecht
Arbeitsrecht
Familienrecht
Grundstücksrecht
Insolvenzverfahren

Thomas Graul
RECHTSANWALT
Baurecht
Sozialrecht
Verwaltungsrecht
Versicherungsrecht
Arzt-/Kassenarztrecht

16356 Werneuchen, Berliner Allee 31
Telefon: (03 33 98) 869 14
www.ra-werneuchen.de

Impressum

Altlandsberger Stadtmagazin:

Erscheint in der Regel monatlich

Herausgeber: Stadt Altlandsberg, Berliner Allee 6, 15345 Altlandsberg,

Tel.: (033438) 1 56 0, Fax: (033438) 1 56 88,

E-Mail: info@stadt-altlandsberg.de

Mit der Herausgabe beauftragt: Julia Knerr (jk)

Tel.: (033438) 1 56 12, Fax: (033438) 1 56 88,

E-Mail j.knerr@stadt-altlandsberg.de.

Redaktionskollegium: Rainer Schidt (rh),

Gerhard Barth (gb), Vivien Hamid (vs), Oliver Wiesner (ow)

Anzeigenannahme: Stadt Altlandsberg, Berliner Allee 6,

15345 Altlandsberg • Tel.: (033438) 1 56 0.

Bezugsmöglichkeit: Stadt Altlandsberg, Berliner Allee 6,

15345 Altlandsberg sowie unter

www.altlandsberg.de

Bezugsbedingungen: Kostenfreie Zustellung ohne Rechtsanspruch

für alle Haushalte der Stadt Altlandsberg,

Bezug im Freiverkauf: 1 Euro/Ausgabe;

30,68 Euro jährlich im Versand

Auflage: 4.800

Satz und Druck: Tastomat GmbH,

Am Biotop 23a, 15344 Strausberg

Redaktionsschluss: 10.09.2025

Für den Inhalt der Beiträge sind die Autoren verantwortlich. Der Inhalt

muss nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen.

Die Redaktion behält sich das Recht sinnwahrer Kürzungen vor.

Einsendeschluss für die Ausgabe 09/2025: 10.10.2025

Schlussredaktion für die Ausgabe 09/2025: 15.10.2025

Notdienst

Polizei: 110 • Feuerwehr: 112 Rettungsdienst: 112

Allgemeiner ärztlicher Bereitschaftsdienst für ambulante ärztliche Hilfe bei nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen: 116 117

Hebammenbereitschaftsdienst:	03341/ 52-22 848
Frauennotruf:	08000 116 016
Regionalleitstelle:	0335/565-3737
Krankenhaus Strausberg Rettungsstelle:	03341/52-22 273
Notruf Erdgas (EWE):	0800 0500505
Notruf Strom (EWE):	0800 0600606
Störung Strom E.DIS:	03361/7 33 23 33
Störung Gas E.DIS:	0180/ 4 55 11 11
Wasserverband Strausberg-Erkner:	03341/ 34 31 11